

PRESSEINFO

bea - das Badener e-carsharing – eine Erfolgsstory

Baden, 23. 5. 2018: „bea - das Badener e-carsharing“ ist eine Erfolgsstory in der städtischen Mobilität. Nach vier Jahren e-carsharing in Baden, mit vier Fahrzeugen an vier Standorten, wurde bea1 in Pension geschickt und durch den großräumigen Nissan e-NV200 Familienwagen ersetzt.

bea-e-carsharing hat sich vom Pilotprojekt zum Erfolgsprojekt entwickelt. Maßgeblich verantwortlich dafür ist die gute Zusammenarbeit des bea-Vereins mit den Wirtschaftspartnern Autohaus Czaker, Firma leben-s-linien und Sparkasse Baden. Durch viele ehrenamtliche Stunden der Vorstandsmitglieder des Vereins kann diese Form der umweltfreundlichen Mobilität in Baden kostengünstig angeboten werden. Noch können neue bea-Mitglieder aufgenommen werden und sorgenfrei vier Fahrzeuge elektrisch nutzen.

Seit 2014 gibt es das e-carsharing Projekt „bea“ in Baden und über 70 TeilnehmerInnen haben die umweltfreundlichen Autos bereits mehr als 5.600-mal gebucht. Dabei wurden 150.000 km abgasfrei zurückgelegt. Obmann GR Christian Ecker: „Wir vom bea-Verein freuen uns über die positive Entwicklung und die Erneuerung des Fuhrparks. bea-e-carsharing ist inzwischen ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der umweltfreundlichen Mobilität in Baden. Uns im Verein ist jedoch auch bewusst, dass bea gerade durch die Partnerschaft mit Unternehmen und der Stadtgemeinde zu dem Erfolgsprojekt wurde, das es heute ist.“

Mit einem Mitgliedsbeitrag von 140,- Euro pro Jahr, einem Kilometersatz von 25 Cent und einem Stundensatz von 1,5 Euro ist bea eine sehr günstige und saubere Form, individuell Auto zu fahren. Mit den vier e-carsharing-Standorten in Baden können viele BewohnerInnen der Stadt innerhalb kurzer Wege ein bea-Fahrzeug erreichen.

Anmeldung und Beratung:

Verein „bea – das Badener e-CarSharing“, mitmachen@drive-bea.at

Klima- und Energierferat der Stadtgemeinde Baden, energiereferat@baden.gv.at

Tel.: +43 2252/86800–233,

www.drive-bea.at



Foto Dusek: v.L. Dr. Roman Dopler, Karin Först, Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek, Dr. Gerfried Koch, Vizebürgermeisterin Dr. Helga Krismer, Herbert Först, Robert Kinzer, Christian Ecker, Elisabeth Czaker und Dr. Edgar Taucher